



Die Schwitzkasten-Elf der Woche

Der Premieren-Dreierpacker

Ein Trainer mit spielentscheidender Rettungstat in der Schlussphase, eine Frau, die gleich sechs Tore erzielt und auch sonst jede Menge treffsichere Kicker: Die Elf der Woche.

25.04.2022, Von Vincent Meissner

Nummer 1: Michael Müller (SGM Felldorf-Bierlingen)

Der Trainer musste selbst ins Tor beim 2:1-Bezirksligaheimsieg am Donnerstag gegen die SG Ahldorf-Mühlen und sicherte den Erfolg mit einer starken Parade in der der Schlussphase.

Nummer 2: Shanice Heck (SV Unterjesingen II)

Gleich 6 (!) Treffer erzielte sie beim 8:1-Sieg beim TSV Dettingen/Erms auf dem kleinen Flex-Spielfeld in der Bezirksliga. Bei den B-Juniorinnen in der Verbandsstaffel erzielte sie beim 1:0-Sieg bei Blau-Weiß Bellamont auch das Siegtor.

Nummer 3: Bernd Kopp (FC Rottenburg)

Der Innenverteidiger und Co-Spielertrainer traf beim 4:0-Sieg im Landesliga-Abstiegsduell gegen die Spvgg Trossingen zum 1:0 und war gemeinsam mit Kapitän Rene Hirschka hinten unüberwindbar.

Nummer 4: Jonas Goll (SGM Poltringen/Pfäffingen)

Keine zehn Minuten auf dem Platz im Abstiegsduell beim SV 03 Tübingen, da erzielte er 20 Minuten vor Schluss nach einer starken Einzelaktion das 1:0. Am Ende siegte die SGM 3:1.

Nummer 5: Kilian Eberle (SV Weiler)

Mit 3 Toren entschied er die Partie in der Kreisliga A3 gegen den TSV Hagelloch fast im Alleingang. Am Ende stand's 4:2. Für den defensiven Mittelfeldspieler war der Dreierpack eine Premiere.

Nummer 6: Daniel Frank (SV Nehren)

Sein Doppelschlag zum 2:0 in der 17. und 21. Minute war das Anfang vom Ende für den SV 03 Tübingen im Landesliga-Derby. Am Ende stand's 6:0 für Nehren.

Nummer 7: Patrick Baur (SSC Tübingen II)

Zehn Minuten vor Schluss führte der TV Derendingen II im Tübinger B-Liga-Stadtderby noch 2:1 auf dem Holderfeld, dann erzielte der Kapitän zunächst den Ausgleich und zwei Minuten später auch noch den 3:2-Führungstreffer. Am Ende siegte der SSC II 4:2.

Nummer 8: Tim Falkenburger (TSV Gomaringen)

Doppelpacker in der ersten Hälfte im Steinlachderby der Kreisliga A3, dass der TSV souverän mit 3:0 gegen die SF Dußlingen gewann.

Nummer 9: Sören Mahrtdt (TV Derendingen)

Mit einem satten Schlenzer aus gut 25 Metern zum 4:0 krönte er seine Leistung beim 5:0-Sieg in der Bezirksliga gegen den TB Kirchentellinsfurt. Zuvor hatte er schon das 2:0 erzielt und das 3:0 per Ecke vorbereitet.

Nummer 10: Muhammed Demirel (TSV Mähringen)

Der TSV hat einen großen Schritt in Richtung A-Liga gemacht: Nach dem 3:1-Sieg bei der TG Gönningen, zu dem Matchwinner Demirel zwei Treffer beisteuerte, wird der Titel in der Kreisliga B5 immer wahrscheinlicher.

Nummer 11: Marian Ade (TuS Ergenzingen)

Der Bezirksliga-Tabellenführer stürmt unaufhaltsam in Richtung Landesliga. Beim 8:0-Sieg gegen den VfR Sulz war er mit drei Treffern erfolgreichster TuS-Torschütze.

SCHWITZKASTEN FUSSBALL-ELF DER WOCHE

